

Diversitätsbewusste Jugendarbeit im BDKJ Speyer

Die BDKJ-Diözesanversammlung hat beschlossen:

Der BDKJ Diözesanverband Speyer richtet einen Ausschuss „Diversität“ ein. Er nimmt sich dem Thema Diversität an und erarbeitet Handlungsfelder des Themas für den BDKJ. Er schafft damit eine Grundlage für die intensive Beschäftigung mit Diversität und überprüft, inwiefern die diversitätsbewusste Perspektive im BDKJ auf allen Ebenen implementiert werden kann.

Der Ausschuss wird für zwei Jahre eingerichtet. Er stellt auf der Diözesanversammlung 2015 seine Ergebnisse und Empfehlungen als Grundlage der weiteren Arbeit vor.

Folgende Aspekte sollen in der Arbeit des Ausschusses berücksichtigt werden:

Die Vielfalt innerhalb unserer Gesellschaft und der gelungene Umgang mit Verschiedenheit stellt ein elementares Aufgabenfeld der Zukunft dar.

Gender Mainstreaming ist eine Strategie, die im BDKJ und in den Mitgliedsverbänden auf den verschiedenen Ebenen intensiv verfolgt wird und implementiert ist. Seit über zehn Jahren nutzen wir diese Strategie um das Ziel, die gleichwertige Anerkennung und Beteiligung von Mädchen und Jungen, Männern und Frauen, weiter zu verfolgen.

Neben dem Geschlecht gibt es aber weitere Dimensionen anhand derer zwischen verschiedenen Gruppen und Individuen unterschieden wird und welche nicht selten zu sozialer Ungerechtigkeit führen: Nationalität, ethnische Herkunft, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, Alter, sexuelle Orientierung und Identität sind klassischerweise die Dimensionen, die neben dem Geschlecht herangezogen werden. Das Konzept, das für die Unterscheidung und Anerkennung von Gruppen- und individuellen Merkmalen benutzt wird, ist das Konzept der Diversität.

Wir als BDKJ wollen unseren Anspruch bestehende Ungerechtigkeiten auszugleichen hinterfragen. Dort, wo es möglich ist, möchten wir für gleich gute (Ausgangs-)Bedingungen für alle Kinder und Jugendlichen sorgen.

>> Abstimmungsergebnis
Mehrheitlich angenommen
bei einer Enthaltungen